

Vera Unsinn

Beitrag von „Buntflieger“ vom 1. März 2019 11:06

[Zitat von goeba](#)

Grundproblem war aber, dass der Test nicht gewertet werden darf und damit unsere notengeilen Schüler diesen nicht ernst genommen haben. Wenn man es dann schafft, die Schüler irgendwie anders zu motivieren - gut, wenn nicht, ist das Ergebnis völlig sinnlos.

Hallo goeba,

ich war ehrlich gesagt überrascht, wie viel Mühe sich unsere Schüler gegeben haben, den nicht gerade einfachen Test geschlagene knappe zwei Schulstunden lang zu bearbeiten. Bis auf wenige Ausnahmen hatte ich den Eindruck, dass alle ihre Bestleistungen abzurufen versuchten. Gesagt habe ich ihnen vor dem Test nur, dass es zwar keine Einzelnoten gibt, aber die Schule dadurch bewertet wird. Sozusagen ein Wettstreit zwischen den Schulen. Das hat für die nötige Motivation gesorgt.

Problemschüler wird das sicherlich nicht sonderlich beeindrucken, aber die fahren ohnehin jeden Test (ob für sich oder für die Gruppe) gegen die Wand. Natürlich gab es auch bei uns Klassen, die aus [Vera](#) eine Spaßveranstaltung gemacht haben. Da das vermutlich an jeder Schule so sein wird, gleicht sich das insgesamt betrachtet aus, so dass das Ergebnis hierdurch nicht verfälscht wird, zumal solche Faktoren - soweit ich das überblicke - in die Auswertung einbezogen werden.

Schade ist es aber, dass mit den Ergebnissen nicht mehr angefangen wird. So wiederholen sich die Tests alljährlich und die Lehrkraft fragt sich folgerichtig, was die Veranstaltung eigentlich bezweckt. Der Aufwand ist ja nicht eben gering.

der Buntflieger